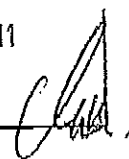


33 - Bürgeramt
 Ortsverwaltung Altstadt
 Eing.: 24. JAN. 2011




Ortsbeiratsfraktion
ÖDP

im Ortsbeirat Mainz-Altstadt
Fraktionssprecher

Hans Preusse
Haus Zum Wilder
Münsterstraße 1A
55116 Mainz

Telefon: +49 (0)61 31 / 26 30 613
Mobil: +49 (0)179 / 48 79 083

Mainz, 20.01.2011

Ortsbeiratsfraktion Ödp + FWG, Hans Preusse, Münsterstr. 1 A, 55116 Mainz

Anfrage zur OBR-Sitzung am 02.02.2011

TOP

Vorlage-Nr. **0194/2011**

Plätze in der Innenstadt

Auf Grund fortbestehenden öffentlichen Interesses liegt dazu vor, Rahmenplan und Bestandsanalyse zu den Mainzer Plätzen. Darin zunächst nicht klar ersichtlich ist zu treffende Unterscheidbarkeit, zwischen städtischen und privaten Flächen. Darauf kaum zu erkennen sind zufriedenstellende Lösungen, hinsichtlich bereits übersteigter Veranstaltungen, an stets gleichen Stellen. Insbesondere auffällig oft, auf dem Gutenbergplatz und vor dem Theater, fanden etwa 50 „nennenswerte“ Veranstaltungen statt in 2010. Darüber Kritik aus dem Staatstheater erscheint gerechtfertigt. Dabei überlange Auf- und Abbauzeiten, besonders bei Johannisfest, Fastnacht, Frühjahrsmesse etc., belasten anhaltend Anwohner, Gewerbetreibende und im Einzelhandel. Somit erheblich Ziel und Zweck der Bestandsanalyse sind weiter zu entwickeln, dazu notwendige Konsequenzen umzusetzen.

„Besonders bei Großveranstaltungen treten immer wieder Konflikte auf, die einer Lösung zugeführt werden müssen. Vor diesem Hintergrund bedarf die Nutzung des öffentlichen Raumes und insbesondere die Planung und Abstimmung mit anderen Bedürfnissen der Innenstadt – insbesondere denen der Anwohner. Hierzu ist ein abgestimmtes Veranstaltungskonzept erforderlich.“

Standorte für Großveranstaltungen werden vorgeschlagen im Rahmenplan. „Auf einigen Plätzen sind bereits Engpässe zu verzeichnen, so dass Überprüfung der Nutzungen erforderlich ist.“ Bestimmt als grüner Stadtplatz wird dazu der Ernst-Ludwig-Platz ausgeklammert, bis auf RP Open Air und einstweilen die Eisbahn. Flächen am Rheinufer: Tiefgarage bis Heussbrücke, sind für „Veranstaltungen unterschiedlicher Art geeignet. Auf anderen Plätzen stattfindende Nutzungen können dahin untergebracht werden. Die geplante Entwicklung zu einem Multifunktionsplatz sollte vor dem Hintergrund stärker vorangetrieben werden.“

../2

-2-

Hiermit wird die Verwaltung gebeten darüber zu unterrichten. Werden dazu in Übereinstimmung, mit der Bestandsaufnahme und im Rahmenplan, weitere Maßnahmen zu verbesserter Nutzungsregelung entwickelt und umgesetzt? Wann beabsichtigt vorgelegt wird ein abgestimmtes Veranstaltungskonzept, dazu zur Diskussion im Ortsbeirat und mit den Bürgern?

gez. Hans Preusse, Fraktionssprecher
Mitglied im Ortsbeirat Mainz-Altstadt